



St. Georgener Gemeindenachrichten

Nr. 1/2007

April 2007



Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!
Geschätzte Jugend!

Der **Winterdienst** hat heuer eine untergeordnete Rolle gespielt. Dies war in mancher Hinsicht eine enorme Entlastung für das Gemeindebudget. Durch diese Gegebenheit konnten unsere Bauhofarbeiter beim **Umbau am Gemeindezentrum** tolle Arbeit leisten. Dies alles trägt umfassend zum Gemeindebudget bei. Es wird zwar noch einige

Monate dauern bis der gesamte Umbau fertig ist, die vielen **positiven Rückmeldungen** aus der Bevölkerung geben uns aber recht, dies in Angriff genommen zu haben.

Als Bürgermeister möchte ich mich bei allen Mitwirkenden, bei den einzelnen Firmen und vor allem bei unserem ortsansässigen Planer und Mitgestalter Johann Hahn bedanken.

Auch ein weiteres wichtiges Bauvorhaben konnte abgeschlossen werden, nämlich die **Sanierung des Buchingerhauses**. Dadurch wurden **5 Wohnungen** und etliche **Geschäftslokale** mitten im Ort geschaffen.

Gleichzeitig mit der Sanierung konnte eine **öffentliche WC-Anlage** errichtet werden. Wie wichtig solche Baumaßnahmen im Ortskern sind, um alte Häuser vor dem Verfall zu retten, haben in letzter Zeit auch Landespolitiker erkannt.

Ganz besonders erfreulich ist, dass für das gerade erst geschlossene **Blumengeschäft** ein Nachfolger, noch dazu aus St. Georgen am

Walde, gefunden wurde. Frau **Claudia Freyenschlag** hat sich entschlossen einen Neustart zu wagen.

Das es nicht immer leicht ist, eine Gewerbeberechtigung zu erhalten, wurde uns diesmal vor Augen geführt, nur durch gemeinsames Handeln wurde es schließlich erreicht.

Nun liegt es an der gesamten Bevölkerung von St. Georgen durch den Einkauf im Ort diesem Betrieb eine Chance zu geben.

Lebensqualität ist, verschiedene Produkte im Ort einkaufen zu können – **Nahversorgung** kann auf lange Sicht nur gesichert werden, wenn einheimische Betriebe überleben können – unsere zukünftige Generation wird es uns zu danken wissen!

Ihr
Bürgermeister
Leopold Buchberger

2	Fundamt	8	Teletext St. Georgen am Walde
2	Sitzungs-Beschlüsse	9	Landesritterfest in Linz
3	Spatenstichfeier Gemeindezentrum	9	VS-Schirennen
3	Kleinkompostieranlage Paireder	9	Günther Kernecker Ruhestand
4	Neues Hundehaltegesetz, Hundekundekurs	10	Geburten
4	Naturschutzbehördliche Stellungnahmen	11	Hochzeitsjubiläen
4	Illegale Müllablagerung Güterweg Ebened	12	Inserat: Verkauf eines Waldgrundstückes
4	Bauverhandlungstermine	12	Wildbachräumung
5	Ausschreibung - Haustechniker gesucht	12	Förderung PSA-Schutzbekleidung
5	Ausschreibung - Geringfügig Beschäftigte gesucht	13	Landlerhilfe
5	Ausschreibung - Kabel- und Freileitungsmonteur	14	Sonntagsrufbus nach Königswiesen
5	Abschluss Projektarbeit, AL Gerald Steiner, Modul 4	15	Tarife des Oö.Verkehrsverbundes
5	Zukunftswettbewerb Gemeindejugend, Preisverleihung	16	BAV-Inform - Werbematerial abbestellen
6	Oö. Familienpaket	17	Frühlingszeit - Kinderstube der Natur
6	Frauenberatung, kostenloses Angebot in Perg	18	Veranstaltungskalender
6	FAMOS Ernährungsberatung	20	Meldeamt, Standesamt Statistik 2006
7	Oö. Rauchfangkehrer-Höchsttarifverordnung 2007	20	Redaktionsschluss
7	Agrarfolien - Entsorgung	20	Marktgemeindeamt Karfreitag geschlossen
7	Altautosammlung	20	Sozialratgeber 2007
8	Einrichtung eines Bauernmarktes	20	Dr. Moser Ordination geschlossen
8	Bio-Tonne im Gemeindeamt erhältlich!	20	Schorschi MTB Granitbeißer

An einen Haushalt – **Amtliche Mitteilung** – Zugestellt durch Post.at

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde St. Georgen am Walde,
Bürgermeister Leopold Buchberger, 4372 St. Georgen am Walde, Markt 9, Tel. 07954 / 3030-0, Fax -30

<http://www.st.georgen.at>, e-mail: marktgemeinde@st-georgen-walde.ooe.gv.at

Aus der Gemeindestube



Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 15. März 2007

1. Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 01.03.2007 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Die Kreditüberschreitungen im Jahr 2006 wurden einstimmig beschlossen.

3. Der Rechnungsabschluss, Vermögens- und Schuldenrechnung 2006 wurden einstimmig beschlossen:

Einnahmen ordentlicher Haushalt	€ 2.826.369,58
Ausgaben ordentlicher Haushalt	€ 2.825.858,27
Soll-Überschuss ordentlicher Haushalt	€ 511,31
Einnahmen außerordentlicher Haushalt	€ 623.100,92
Ausgaben außerordentlicher Haushalt	€ 563.537,80
Soll-Überschuss außerordentlicher Haushalt	€ 59.563,12

4. Der Rechnungsabschluss 2006 „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde St. Georgen am Walde & Co KEG“ wurde einstimmig beschlossen:

Einnahmen ordentlicher Haushalt	€ 1.385,38
Ausgaben ordentlicher Haushalt	€ 1.385,38
Einnahmen außerordentlicher Haushalt	€ 4.500,--
Ausgaben außerordentlicher Haushalt	€ 1.363,08
Soll-Überschuss außerordentlicher Haushalt	€ 3.136,92

5. Der Finanzierungsplan für Sanierung der Volks- und Hauptschule 2. und 3. Etappe in Höhe von € 2.513.900,- wurde einstimmig beschlossen.

6. Die Vereinbarung für das Jugendtaxi mit dem Taxiunternehmen Herbert Brixner, Marktstraße 1, 4310 Mauthausen, wurde einstimmig beschlossen.

7. Die Verordnung zur Widmung der Straßen für den Gemeingebrauch und Einreihung als Gemeindestraße wurde für folgende Straßen einstimmig beschlossen:

- Gemeindestraße Köck-Koglgruber
- Gemeindestraße Bauhoflagerplatz
- Gemeindestraße Enengl
- Gemeindestraße Betriebsbaugelände Pflöckkreuz
- Gemeindestraße Teichweg (Verlängerung)

8. Die Änderung der Abgabepflicht und Abgabenbefreiung der Tourismusabgabeordnung wurde einstimmig beschlossen.

9. Die Auflösung des Sanitätsgemeindeverbandes St. Georgen am Walde mit Dimbach wurde einstimmig beschlossen.

10. Die Teilnahme an der EU-Leaderphase 2007-2013 wurde einstimmig beschlossen.

11. Folgende Vertreter und Stellvertreter in die Tourismuskommission des Tourismusverbandes Mühlviertler Alm wurden einstimmig beschlossen:

Mitglied:	Ersatzmitglied:
1. DI Dr. Franz Hochstöger	Manfred Buchberger
2. Alexander Sengstbratl	Roswitha Kastenhofer
3. Erich Windhager	Johann Paireder

Im Marktgemeindegamt lagern folgende **Fundgegenstände**:

Datum	Gegenstand	Fundort
28.07.2006	VW-Schlüssel + Stofftier- und Intersport-Eybl-Anhänger	Gehsteig vor Gasthaus Schaurhofer
03.08.2006	Autoschlüssel FIAT mit Anhänger	Straße vor Schiliftstiege
09.10.2006	Schnurlostelefon Siemens Gigaset	Kreuzung Güterweg Panschab
13.10.2006	Ehering	Pendlerparkplatz Buchberger
01.11.2006	Ohranhänger aus Holz	Hofhölzl
05.12.2006	Goldener Ehering	Bäckerei Neumayr, Parkplatz
21.12.2006	2 Herrenarmbanduhren	Telefonzelle Marktplatz

Mit der **Erweiterung des Gemeindezentrums** soll mehr Raum für die **Feuerwehr**, den **Musikverein** und den **Kindergarten** geschaffen werden. Das aus dem Architektenwettbewerb als Sieger hervorgegangene Projekt der Schremmer-Jell GmbH wird ein Zeichen in Hinblick auf Zweckmäßigkeit und Architektur setzen.

Zur **Spatenstichfeier**

am **15. April** 2007

um **10.30** Uhr

lädt die EGW Heimstätte GesmbH gemeinsam mit Bürgermeister Leopold Buchberger herzlich ein.

Programm:

- Auftakt Musikverein
- Ansprachen: LR Dr. Hermann Kepplinger
Bürgermeister Leopold Buchberger
Bmst. Ing. Karl Schedlberger
- Spatenstich beim Gemeindezentrum - Feuerwehruzufahrt
- Musikverein
- Gemütlicher Ausklang bei Imbissen und Getränken

EGW Heimstätte GesmbH
Bmst. Ing. Karl Schedlberger e.h.
Dir. Mag. Attila Magyar e.h.



Marktgemeinde St. Georgen am Walde
Bürgermeister Leopold Buchberger e.h.

→ Die Freiwillige Feuerwehr rückt in Uniform aus.

Kleinkompostieranlage

zur Kompostierung von kommunalem und privatem Grün- und Strauchschnitt

Hans Paireder (Leimlehner) hat auf seinem Grundstück (Nr. 333 KG St. Georgen am Walde, nach Schilift links, Beschilderung) einen Kompostplatz errichtet.

Art, Zweck und Umfang der Kompostierung:

Es werden Rasenschnitt und Strauchschnitt, Stauden und Äste von der Gemeinde St. Georgen, der Straßenmeisterei und von Privathaushalten übernommen und zu hochwertigen Kompost verarbeitet.

Die übernommenen Rohmaterialien werden zerkleinert und zu Dreiecksmieten aufgesetzt. Um eine ordnungsgemäße Heißrotte zu erreichen, wird Erde, Urgesteinsmehl und Kompostbakterien beigemischt. Danach wird mit der Kompostwendemaschine in regelmäßigen Abständen durchgemischt, damit die Miete eine Heißrotte von ca. 65° C durchläuft. Nach 10 bis 12 Wochen ist der Kompost reif und für die Anwendung in der Landwirtschaft geeignet.



Reifer Kompost erhöht den Humuswert im Boden, fördert die Bodengesundheit und ermöglicht optimales Pflanzenwachstum. Reifekompost wird zum Wert von € 33,- / m³ abgegeben.

Die **Übernahme der Rohmaterialien** erfolgt nur **nach telefonischer Vereinbarung** mit dem Kompostbetreiber **Hans Paireder 07954/2279**.

Privatpersonen: Fr. von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Sa. 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Die verschiedenen Materialien (Sträucher, Gras...) müssen getrennt angeliefert werden.

Bei der Übernahme sind folgende **Entgelte** für die Kompostierung zu entrichten.

- | | |
|---|----------------------------|
| a) Grünschnitt, Gras... | € 8,23 pro m ³ |
| b) unzerkleinerter Baum- und Strauchschnitt | € 11,31 pro m ³ |
| c) geschredderter Baum- und Strauchschnitt | € 12,62 pro m ³ |

Diesen Netto- Preisen ist die gesetzliche Umsatzsteuer von 12% hinzuzurechnen.

Es wird ersucht diese Einrichtung der kommunalen Kompostierung zu nützen, um so unsere Umwelt sauber zu halten.

Illegale Müllablagerung GW Ebenedt

Solche Schandflecke brauchen wir nicht!

Bitte stellen Sie die Abfallbehälter erst 1 Tag vor der Müllabfuhr an den Straßenrand. Illegale Ablagerungen werden zur Anzeige gebracht!



§ 7 Abs.4 der Abfallordnung:

Die Tage der Sammlung der Hausabfälle, sperrigen Abfälle und biogenen Abfälle werden durch Anschlag an der Amtstafel und in der Gemeindezeitung veröffentlicht. An den Abfuhrtagen haben die Grundeigentümer dafür zu sorgen, dass die Abfallbehälter in verschlossenem Zustand ab 7:00 Uhr am Rand der Straße oder des Gehsteiges aufgestellt sind. Die Aufstellung hat so zu erfolgen, dass der Verkehr weder auf der Straße noch auf dem Gehsteig behindert wird.



Naturschutzbehördliche Stellungnahmen

An folgenden Tagen steht der **Regionsbeauftragte** für Natur- und Landschaftsschutz zu Begutachtungen in Naturschutzangelegenheiten zur Verfügung:

03.04.	05.06.
24.04.	19.06.
09.05.	03.07.
22.05.	

Anmeldung: **BH Perg**
Tel (07262) 551-407, 408, 409

Bauverhandlungstermine



10. April
15. Mai
19. Juni
10. Juli
jeweils Dienstag

Wir bitten Sie im Falle eines Bauvorhabens alle notwendigen Unterlagen (Bauanzeige oder Bauansuchen, Baubeschreibung und Bauplan) **MINDESTENS EINE WOCHE VORHER im Gemeindeamt vorzulegen**, damit eine positive Erledigung vor dem Baubeginn möglich ist. Um Planänderungen und damit verbundene Unkosten zu vermeiden, sollte bei einem größeren Bauvorhaben bereits der Planentwurf mit dem Bausachverständigen besprochen werden.

Hundekunde- Kurs

am **11. April 2007** um **19.00** Uhr im **Gasthaus Froschauer** in Perg.

Teilnahmegebühr
inkl. Kursunterlagen
und amtliche
Sachkundebestätigung
€ 20,- (max. 25
Teilnehmer).



Anmeldungen und Informationen
unter der Tel.-Nr. **07262/57043**,
Lothar König

Neues Hundehaltegesetz !

Seit 1.12.2006 ist die Novelle des Hundehaltegesetzes in Kraft. Um die Hundehalter und alle, die es noch werden wollen, über die Änderungen zu informieren, brachte Landesrat Ackerl eine **Informationsbroschüre** heraus, die im Marktgemeindeamt aufliegt.

Eine Person, die einen über zwölf Wochen alten Hund hält, hat dies am Gemeindeamt binnen 3 Tage zu melden. Auch die Beendigung der Haltung bzw. die **Anschaffung** eines neuen Hundes muss gemeldet werden. Für die Anmeldung eines Hundes ist ein **Sachkundenachweis** erforderlich. Um diesen zu bekommen muss ein Hundekunde-Kurs besucht werden.

Hunde müssen an **öffentlichen Orten im Ortsgebiet** und an **bestimmten öffentlichen Orten außerhalb des Ortsgebiets** an der **Leine** oder mit **Maulkorb** geführt werden. Die **Leine** muss der Körpergröße und dem Körpergewicht des Hundes entsprechend fest sein und darf höchstens 1,5 m lang sein.

Wer einen Hund führt, muss die **Exkremente** des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Der Tourismusverband Bad Kreuzen nimmt für die kommende Saison wieder eine/n **geringfügig Beschäftigte/n** im Ausmaß von **11 Wochenstunden** für die Arbeiten in der **Jugend- und Radlerherberge Burg Kreuzen** bzw. im **Burgbuffet** auf. Das Dienstverhältnis läuft von 1. Mai bis 31. Oktober 2007.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim **Tourismusverband Bad Kreuzen** unter der Telefonnummer (07266) 6255-78 (Silvia Leitner).

Der Sozialhilfeverband Perg sucht einen

HAUSTECHNIKER

mit 40 Wochenstunden für das **Bezirkssalten- u. Pflegeheim Grein**

Informationen:

Sozialhilfeverband Perg

Gertrude Scherscher

Telefon: 07262/551-327

Fax: 07262/551-399

E-mail: shv.perg@aon.at

Amtsleiter **Gerald Steiner** hat das Modul 4 der neuen Dienstausbildung **erfolgreich abgeschlossen**.

Gemeinsam mit Frau Mag. Astrid Ruess-Prager (Stadtgemeinde Kirchdorf) und Martin Zeller (Marktgemeinde Hellmonsödt) präsentierte er am 15. Februar das Projekt **„Unsere Gemeindemitarbeiter(innen)“ – Die Erfolgsfaktoren für ein funktionierendes Bürgerservice**.

Zur Verstärkung unseres Ebner Strom – Teams suchen wir einen aufgeschlossenen

Kabel – und Freileitungsmonteur

mit abgeschlossener Elektrikerlehre und abgeleistetem Präsenzdienst.

Ihre schriftliche Bewerbung schicken Sie an **EBNER STROM** GmbH, 4280 Königswiesen, Klammleiten 1 oder unter kontakt@ebnerstrom.at

Jugend-Zukunftswettbewerb in Linz

Vor einiger Zeit fand im CyberJuz das Voting zum Ideen-Award "Update [y]our Future" statt. Das Votingergebnis ist ein Teil der Entscheidung der Fachjury, die am 19. Oktober bei der Jurysitzung für jeden Bezirk die drei besten Projekte auswählten und aus den Bezirkssiegern den Landeschampion kürten. Beim großen Abschluss-Event am 19. Dezember wurden die Preise von Jugend-Landesrat Viktor Sigl, gemeinsam mit Generaldirektor Dr. Ludwig Scharinger von der Raiffeisenlandesbank und Dr. Josef Ertl von der OÖ. Rundschau, verliehen.

Bei dieser Preisverleihung hatten auch wir vom **Jugendteam St. Georgen am Walde** die große Ehre als **Bezirkssieger** einen Geldpreis von 500 Euro entgegenzunehmen. Die Idee, dass sich in St. Georgen ein Team von Jugendlichen formiert, welches Wünsche und Ziele von Jugendlichen aufgreift und auf Gemeindeebene spruchreif macht, wurde von der Fachjury für so gut befunden, dass wir als Bezirkssieger vor den Projekten der Gemeinden Rechberg und Mauthausen hervorgingen. Dieser Sieg bestätigt unser Engagement, sich weiterhin aktiv um die Anliegen von Jugendlichen in der Gemeinde zu kümmern.



Unserer Auffassung nach soll das Gemeinde-Jugendteam eine überparteiliche Anlaufstelle für die Probleme und Vorschläge von Jugendlichen für Jugendliche sein. Es soll aber auch die Schnittstelle zwischen den Jugendlichen in der Gemeinde mit den Verantwortungsträgern sein. Streng nach dem **Motto: „Ein einzelner kann wenig bewirken, nur gemeinsam sind wir stark!“**

Nachstehend die Auflistung der Bezirks-Preisträger:

Preisgelder: 1. Platz: 500,- 2. Platz: 300,- 3. Platz: 200,- €

1. Jugendteam St. Georgen am Walde - Gemeinde-Jugendteam

2. JVP Rechberg - Soziale Integration der SOS-Kinderdorf Kinder

3. JVP Mauthausen - Jobs für Jugendliche in Mauthausen

Das Oö. Familienpaket

Wertvolle Informationen für werdende und frischgebackene Eltern

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem "Oö. Familienpaket" erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an **Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens**, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten **Bundes- und Landesförderungen**. Das darin beigelegte **Gutscheinheft** bietet zusätzlich kleine **finanzielle Starthilfen** durch oö. Betriebe an. Weiters sind **Elternbildungsgutscheine** in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.



Das neue „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie ab April 2007 bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.

Frauenberatung Kostenloses Angebot in Perg

Unter dem **Motto „Von Frauen, für Frauen, mit Frauen“** hat Mitte September 2006 die erste Frauenberatungsstelle im Bezirk geöffnet. Mag. Gabriele Schauer und Waltraud Aichinger haben seither für alle Anliegen von Mädchen und Frauen aus der ganzen Region ein offenes Ohr.

Eine erste Bilanz zeigt, dass die Angebote sehr gut genützt werden. Familiäre bzw. Beziehungskonflikte, Arbeits- und Berufsfragen, Orientierung in persönlicher Weiterbildung, Unterstützung bei Kontaktaufnahme zu anderen Sozial- und Beratungseinrichtungen sind nur einige Beratungsschwerpunkte.



Waltraud Aichinger, Mag. Gabriele Schauer

Und so laufen die Beratungen ab: Situation klären, die vordergründigsten und dringlichsten Probleme erkennen, und dann wird gemeinsam der weitere Beratungsverlauf festgelegt.

Die Frauenberatung versteht sich aber nicht nur als „Problemanlaufstelle“ sondern auch als offener, bunter Frauentreffpunkt, wo sämtliche Frauenanliegen- und Interessen deponiert, diskutiert und behandelt werden.

Die **Frauenberatungsstelle Perg** ist in der Dr.-Schober-Straße 23. **Öffnungszeiten** sind Montag, Dienstag und Mittwoch von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Tel. 07262/544 84 Email: office@frauenberatung-perg.at

ERNÄHRUNGSBERATUNG IM FAMOS

Immer mehr Menschen werden durch falsche Ernährung krank. Das bedeutet nicht nur eine persönliche Belastung, sondern auch eine Herausforderung für die Gesellschaft und unser Gesundheitssystem. Die Hälfte der Bevölkerung der westlichen Welt leidet an so genannten Zivilisationskrankheiten, welche vorwiegend auf falsche Ernährungs- und Lebensweise zurückzuführen sind.



Dazu zählen Übergewicht, Erkrankungen wie Bluthochdruck, Zuckerkrankheit im Erwachsenenalter, zuviel Fett und Cholesterin im Blut, Gicht und chronische Verstopfung. Dramatisch sind die Folgen wie Durchblutungsstörungen, Herzinfarkt, Schlaganfall und schließlich auch Krebs.

Das FAMOS bietet daher ab März 2007 **Ernährungsberatung jeweils dienstags von 8.00 -12.00 Uhr** und von **17.00 - 20.00 Uhr** an. Mag. Christine Schober, eine erfahrene Ernährungswissenschaftlerin vermittelt fundiertes Ernährungswissen und dessen Umsetzung in die Praxis.

Beratungsgespräche dauern durchschnittlich 50 Minuten und können nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung (07262/57609 FAMOS) in Anspruch genommen werden. **Eine Beratung kostet Euro 35,-.**



ALTAUTO - SAMMELAKTION

Auch heuer haben Sie wieder die Möglichkeit, Altautos entsorgen zu lassen.

Es wird laut Altfahrzeugeverordnung, BGBl.407/-2002, für jedes Auto ein Altfahrzeuge-Verwertungsnachweis (am Gemeindeamt erhältlich) oder der Typenschein benötigt !!!

KOSTEN:

von Sammelstelle (Pendlerparkplatz, mind. 6 Stück): **kostenlos !!**
Einzelabholung: **€ 15,-- / Auto**
pro zusätzlichem PKW-Reifen: **€ 2,--** (die am Fahrzeug befestigten Reifen sind im Preis inkludiert.)

Die Entsorgung von Haushalts- und Landmaschinenschrott ist **kostenlos**.

Anmeldung und Abgabe des Verwertungsnachweises oder Typenscheines

bis spätestens Freitag, 27. April 2007

Agrarfolien - Sammlung

Die Bezirksbauernkammer Perg hat sich gemeinsam mit den Maschinenringen Perg und Gusental und dem Bezirksabfallverband um eine neue Lösung zur Sammlung von Agrarfolien bemüht. Auch nach der Übernahme der Fa. Faltinger durch die AVE läuft diese Sammlung so weiter. Im Jahr 2006 war diese Aktion sehr erfolgreich und es konnten über 100 Tonnen Folie, Netze und Planen gesammelt werden.

Übernahmestelle	Frühjahrs-Termin	Zeit
Lagerhaus Grein	Mi., 04. April 2007	08:00 – 12:00 Uhr
Lagerhaus Münzbach	Do., 05. April 2007	08:00 – 15:00 Uhr
Lagerhaus Waldhausen	Do., 12. April 2007	08:00 – 16:30 Uhr
AVE – Fa. Faltinger, Katsdorf	Fr., 20. April 2007	16:00 – 18:00 Uhr

Übernommen werden: *Flachsilofolien (flach zusammengelegt)*
Rundballenfolien (gebündelt)
Netze (getrennt von Folien)



Auf eine geringe Verschmutzung der Folien u. Netze ist zu achten !
Achtung: Netze von Folien trennen, diese werden in Säcke gesammelt.

Oö. Rauchfangkehrer-Höchsttarifverordnung 2007

Der Höchstattarif setzt sich aus dem Objektariff und dem Kehrtariff zusammen. Sind im gleichen Kehrojekt mehrere Kehrgegenstände bzw. Feuerstätten zu überprüfen oder zu reinigen, darf der Objektariff nur einmal in Rechnung gestellt werden.

Objektariff 1: anzuwenden bei Objekten, die 4 x und öfter vom Rauchfangkehrer betreut werden (z.B. Festbrennstoffheizungen) pro Betreuung 7,50 Euro

Objektariff 2: anzuwenden bei Objekten, die 2-3 x jährlich vom Rauchfangkehrer betreut werden (z.B. Ölheizungen) pro Betreuung 9,60 Euro

Objektariff 3: anzuwenden bei Objekten, die 1 x jährlich vom Rauchfangkehrer betreut werden (z.B. Gasheizungen) 13,70 Euro

Überprüfung einschließlich einer allenfalls erforderlichen **Reinigung eines Rauchfangs** oder eines Gasfangs bis zu 12 m Höhe und bis 2.000 cm² Querschnitt:

- a) bis 10 kW, bei Einzelfeuerstätten bis 15 kW 6,60 Euro
- b) über 10 bis 50 kW, bei Einzelfeuerstätten über 15 kW 7,50 Euro
- c) über 50 bis 120 kW 10,30 Euro
- d) über 120 bis 300 kW 13,10 Euro
- e) über 300 bis 1.000 kW 18,10 Euro
- f) über 1.000 kW 33,10 Euro

Bei Rauch- oder Gasfängen, die über 12 m hinausgehen, erhöht sich der Kehrtariff pro angefangenem Meter um 10 %.

Einrichtung eines regelmäßigen Bauernmarktes

Im Rahmen des **Projektes Gesunde Gemeinde St. Georgen am Walde** wurde von verschiedenen Teilnehmern der Wunsch nach einem Angebot von regionalen Produkten und Lebensmittel geäußert. Um diesem Bestreben entgegen zu kommen, wird an die Einrichtung eines regelmäßigen Bauernmarktes gedacht. Manfred Schaurhofer (Gasthaus Zum Schwarzen Adler) würde dazu seinen überdachten Hof zur Verfügung stellen.

Es werden interessierte Bauern gesucht, welche regelmäßig (einmal im Monat) für diesen Markt ihre Produkte anbieten würden.

Es soll eine möglichst **breite Produktpalette** zustande kommen, wie **Grundnahrungsmittel** – Brot, Weckerl, Mehl, Fleisch, Fisch, Geselchtes, Halbfertigprodukte, Milch, Milchprodukte, Getreide, Eier, Nudeln...

Gemüse, Kartoffel, Obst...

Genussmittel, verschiedene Tees, Schnäpse, Liköre, Ribiselwein...

Basteleien, Kunsthandwerk...

Kontaktpersonen:

Riegler Franz (Ortsbauernobmann) 07954 / 2504

Paireder Hans (Arbeitsgruppenleiter Biobauern) 07954 / 2279



Bio - Tonne

Es wird die Möglichkeit einer **Biomüllentsorgung für private Haushalte** (Essensreste) angeboten.

Ablauf:

In den Haushalten werden die Essensreste in verrottbaren **Maisstärkesäcken** gesammelt, die dann in einem Container eingeworfen werden können, der beim **Containerstandort Gemeindeamt** aufgestellt ist. Die Fa. Faltinger übernimmt die Entsorgung.



Der abgebildete **Kompostkübel** ist um **€ 10,-** am Gemeindeamt inkl. einer Erstaussstattung mit 26 Säcken erhältlich.

Interessenten für die Biomüllentsorgung sollen sich am Gemeindeamt melden.

Es dürfen nur die im Marktgemeindeamt erhältlichen Kompostsäcke verwendet werden!

Telegemeindetext

St. Georgen am Walde

Auf 3 Teletext-Seiten können die wichtigsten und aktuellsten Meldungen aus St. Georgen am Walde rund um die Uhr abgerufen werden. Einzige Voraussetzung ist ein **Kabel-TV-Anschluss** oder ein **digitaler Satelliten-Receiver**.

Der Teletext gehört zu den beliebtesten Medien von Herr und Frau Österreicher. Nun wird er erstmals für die Kommunikation von regionalen Themen genutzt. Dafür hat der österreichische Privat-TV-Sender **ProSieben Austria** den **Telegemeindetext** eingerichtet.

Unterstützt wird das Projekt vom Österreichischen Gemeindebund.

Die aktuellsten Informationen aus St. Georgen am Walde findet man auf

ProSieben Austria Seite 827

und unter

<http://www.prosieben.at>

„Familien stärken – Zukunft sichern“ ist seit mehr als 50 Jahren das Ziel des OÖ Familienbundes. In unseren 20 Eltern-Kind-Zentren und 8 Familienberatungsstellen ist es möglich, die Familien bestmöglich zu unterstützen. Ein ganz besonderes Großereignis für Familien wird heuer wiederum das zum dritten Mal veranstaltete

Landes-Ritterfest am 7. Juli 2007 bei freiem Eintritt !

Das Linzer Schlossgelände bis hin zum Linzer Hauptplatz in die Altstadt hinein, ja sogar die Linzer Landstraße wird in mittelalterliches Flair zurückversetzt.

Tanja Roth, Oö. Familienbund, (0664) 8262733

Tanja.roth@ooe.familienbund.at

www.ooe.familienbund.at

Schimeisterschaft der Volksschule St. Georgen am Walde

67 Starter stellten sich der Herausforderung Meister der Volksschule auf den Schiern zu werden.

Das Wetter passte und viele Eltern feuerten ihre kleinen Schützlinge an. Allen Teilnehmern stahl **Pilz Lisa** aus der 1. Klasse die Show. Sie fuhr mit fast 2 Sekunden Vorsprung auf den schnellsten Knaben, **Fürst Michael** aus der 4.b Klasse, die Tagesbestzeit.

Bei ausgezeichneten Schneeverhältnissen konnte das Rennen abgewickelt werden. Der **Schorschi - Club** half wieder tatkräftig mit. Die Kurssetzung und die Zeitnehmung übernahmen die Helfer rund um Herrn **Haider Heinz**. **Herzlichen Dank für die ausgezeichnete und problemlose Durchführung!**

Die SiegerInnen

Kinder I weibl.:	Pilz Lisa (Tagesbestzeit)
Kinder I männl.:	Bauer Stefan
Kinder II weibl.:	Windhager Ulla
Kinder II männl.:	Freyenschlag Günter
Kinder III weibl.:	Schuhbauer Lisa Maria
Kinder III männl.:	Wepper Martin
Kinder IV weibl.:	Neuhauser Kerstin
Kinder IV männl.:	Fürst Michael



Direktor Günther Kernecker verabschiedete sich von der Volksschule

Volksschuldirektor Günther Kernecker trat mit 30. November 2006 in den verdienten Ruhestand.

Die Marktgemeinde bedankt sich ganz besonders für die gute Zusammenarbeit beim Schulbau und das engagierte Wirken bei der Freiwilligen Feuerwehr, dem Musikverein und als Vorsitzender des Partnerschaftskomitees „Linden grüßt Linden“.

Am 19.12.2006 wurde Günther Kernecker der Titel „Oberschulrat“ verliehen. Wir gratulieren!

Alles Gute !

GEBURTEN

WIR GRATULIEREN ALLEN ELTERN ZU IHREM NACHWUCHS !!



Rafetseder Lena
geb. 06.01.2007
Markt 19



Höfinger Lisa
geb. 28.01.2007
Haruckstein 1



Grurl Jakob
geb. 30.01.2007
Ottenschlag 41



Wagner Nadine
geb. 17.02.2007
Linden 120

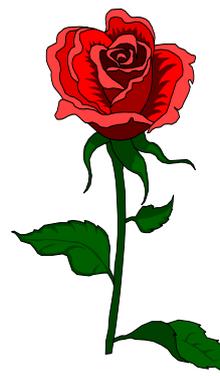
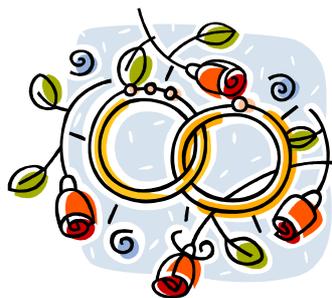


Ihre
**DIAMANTENE
HOCHZEIT**

feierten

**Theresia und Franz
Schiefer**, Linden 34
am 18. Februar

Der Vizebürgermeister
überreichte mit Herrn Pfarrer
KR Josef Ortner-Höglinger und
Amtsleiter Gerald Steiner eine
Urkunde und € 400,- vom
Landeshauptmann sowie
Gutscheinmünzen der
Marktgemeinde.



Ihre
**GOLDENE
HOCHZEIT**

feierten

**Zäzilia und
Hermann Kern**

Unter St. Georgen 39
am 11. Februar

Der Bürgermeister überreichte
mit Herrn Pfarrer KR Josef
Ortner-Höglinger und Amtsleiter
Gerald Steiner eine Urkunde
mit Golddukaten vom
Landeshauptmann und
Gutscheinmünzen der
Marktgemeinde.



SVB unterstützt die Anschaffung von PSA für die Waldarbeit



Die Aufarbeitung der Schäden des Orkans „Kyrill“ ist mit größten Gefahren verbunden. Neben der Beachtung der wichtigsten Verhaltensregeln ist auch das Tragen der vollständigen persönlichen Schutzausrüstung (PSA) ein wichtiger Faktor, um Unfälle zu vermeiden bzw. deren Auswirkungen zu reduzieren.

Die Anstaltsleitung der SVB hat daher entschieden, dass ab sofort für die Anschaffung von PSA für die Waldarbeit eine finanzielle Unterstützung gewährt wird. **Diese Unterstützung gilt bis einschließlich 30. Juni 2007** (Rechnungsdatum).

Der Unterstützungsbeitrag beträgt **€ 50,--** bei der Anschaffung von PSA **im Wert von mindestens € 100,--**. Als PSA im Sinne der Unterstützungsrichtlinien gelten:

- ◇ Helmset (Helm mit Gesichts- und Gehörschutz)
- ◇ Schnitenschutzhose
- ◇ Forst-Sicherheitsjacke
- ◇ Forst-Sicherheitsschuhwerk

Anspruchsberechtigt sind alle Versicherten in der bäuerlichen Unfallversicherung. Die Unterstützung kann jedoch nur einmal pro Betrieb gewährt werden.

Vorgangsweise:

Originalrechnung mit Zahlungsbeleg an die **SVB-Sicherheitsberatung, Ghegastraße 1, 1031 Wien** (Postfach 313) senden.

Folgende Angaben bzw. Unterlagen sind erforderlich:

- ❖ Vor- und Zuname, Adresse und Versicherungsnummer des Betriebsführers
- ❖ Bankverbindung (Kto-Nr., BLZ)
- ❖ Kopie der Sturmschadensmeldung bzw. Bestätigung der Gemeinde darüber, dass ein Schaden durch den Sturm entstanden ist. Sollte die Gemeinde die Bestätigung nicht abgeben, kann ersatzweise eine Schadensmeldung bzw. Bestätigung durch die Bezirksbauernkammer beigebracht werden. Die Unterstützung ist unabhängig vom Flächenausmaß der geschädigten Waldfläche.

Bei Anschaffung der PSA über eine **Sammelbestellung** ist eine Kopie der saldierten Gesamtrechnung vorzulegen. Auf dieser Rechnung ist zu vermerken, welche Artikel (im Gesamtwert von mind. € 100,--) vom Antragsteller mitgekauft wurden.

Für allfällige Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Sicherheitsberatung Ihres Regionalbüros.

SVB-Sicherheitsberatung OÖ: ☎ 0732 / 7633-4315 Fax: 0732 / 7633-4300
Mail: siboee@svb.sozvers.at www.svb.at

Verkaufe Waldgrundstück

Gst. Nr. 2905 und 2906 (Einlagezahl 176, KG St.Georgen) – mit einer Gesamtfläche von 12.132 m².

Dabei handelt es sich um ca. 40% 25-jährigen Fichten- und rund 60% 80-jährigen Mischwaldbestand.

Johann Königslehner
Bad Kreuzen 61
4362 Bad Kreuzen

Tel.: (0650) 3850749

e-mail: J.K.Koele@gmx.at



Wildbachräumung

Die Gemeinden sind verpflichtet, bei den Bächen und Zubringern **jährlich Begehungen** durchzuführen, **Schäden aufzunehmen** und der **BH Perg zu melden**.

Die Bevölkerung wird ersucht, die Gemeinde durch die Meldung von Wahrnehmungen zu unterstützen:

Verklausungen von Bächen durch Holz, Kunststoffe etc., Uferbrüche, größere Ansammlungen von Geröll.

Sollten Sie derartiges feststellen, melden Sie es bitte umgehend am Marktgemeindeamt.

Ferienkinder aus den Landlerdörfern

Großpold, Großbau, Neppendorf und Oberwischau in Rumänien
und aus Königsfeld und Deutsch Mokra in der Ukraine
suchen eine Gastfamilie



Die **Oö. Landlerhilfe** organisiert seit einigen Jahren **Ferienaufenthalte für Kinder** aus den Landlerdörfern rund um Hermannstadt (Siebenbürgen), Oberwischau (Nordrumänien) und aus dem Theresiental in der Ukraine.

Viele schöne Freundschaften zwischen Familien aus Oberösterreich und den Gastkindern sind bereits durch diese Ferienaktion entstanden.

Für **6. bis 27. Juli 2007** werden wieder Gastfamilien gesucht, die Kinder von ca. 8 - 14 Jahren aufnehmen möchten. Die Kinder sprechen entweder **Deutsch** als Muttersprache oder lernen in der Schule Deutsch, so dass sie sich in den Familien verständigen können. Anmeldungen bzw. weitere Informationen erhalten Sie bei der **Oö. Landlerhilfe** (Frau Simader - Tel. 0732 / 605020-41)
Email: r.simader@landlerhilfe.at

Diese Ferienaktion findet mit Unterstützung des Landes Oberösterreich statt.

Patenschaftsfamilie gesucht

In Großpold, einem Landlerdorf in Siebenbürgen in Rumänien, besteht eine deutschsprachige Internatsschule, die allen Kindern der Altösterreicher und Siebenbürger eines großen Einzugsgebietes zur Verfügung steht. Sie wird auch von vielen rumänischen Kindern besucht, da die Schule einen sehr guten Namen hat und das Erlernen der deutschen Sprache die Berufschancen der Kinder wesentlich verbessert.

Viele Familien können sich den geringen Kostenbeitrag für das Internat, das generell von der Oö. Landlerhilfe unterstützt wird, nicht leisten. Als Pate bzw. Patenfamilie können Sie konkret einem Kind mit einem Beitrag von € 200,- den Besuch dieses Internates für ein ganzes Schuljahr ermöglichen.

Weniger als € 1,- pro Tag ermöglichen einem Kind, zu dem Sie natürlich auch **direkten Kontakt** aufnehmen können, eine gute Zukunft. Die **Landlerhilfe** hilft Ihnen gerne dabei. Unsere österreichischen Auslandszivilidiener in Großpold haben direkten Kontakt zu den Kindern.

Für weitere Informationen bzw. bei Interesse steht Ihnen die **Oö. Landlerhilfe** gerne zur Verfügung:
Fr. Rosemarie Simader, Tel. 0732/605020-44 oder r.simader@landlerhilfe.at
Konto 825.000 bei der **Raiffeisenlandesbank**, **Bankleitzahl 34.000**

Ihr Rufbus: mobil, direkt und bequem

Wir bieten Ihnen ab sofort eine bequeme öffentliche Busverbindung, um am **Sonn- und Feiertag Abend nach Linz** zu kommen:

St. Georgen am Wald Ortsmitte	18.15 Uhr
Königswiesen Ortsmitte	18.29 Uhr
Weiterfahrt mit Bus 340 nach Linz	18.30 Uhr
Ankunft in Linz Hauptbahnhof	20.15 Uhr

Und so geht es: Rufen Sie die Telefonnummer **07260 8360** Firma **Gregor Fichtinger** bis 17.45 Uhr an, damit Sie in St. Georgen am Walde / Haltestelle Ortsmitte einsteigen können. Geben Sie Ihren Namen und die Anzahl der zu befördernden Personen an. Der Rufbus, das ist ein kleiner Bus, holt Sie ab und bringt Sie sicher und zeitgerecht nach Königswiesen, wo Sie in den Linienbus (fährt die Firma Aichinger im Auftrag des ÖBB Postbus) nach Linz umsteigen.

Und das kostet es: Die Einzelfahrt ab **St. Georgen am Walde nach Linz kostet € 10,50**. Mit einem Aufpreis von € 0,50 können Sie das Angebot der Linz-Linien (Straßenbahn, O-Bus) nützen.

Wo kaufen Sie die Fahrkarte: Im Bus der Firma Gregor Fichtinger.

Nutzen Sie diese bequeme Verbindung, die Ihre Gemeinde mit dem Land OÖ ermöglicht hat.

Kontakt: Andrea Falkner, MobiTipp – Die Nahverkehrsinfo, Linzerstraße 2, 4320 Perg
Telefon 07262 53853 www.mobitipp.at email: office@mobitipp.at



Der Rufbus



Unter Rufbus ist eine öffentliche Verkehrsverbindung zu verstehen, die nach einem **fixen Fahrplan** bedient wird, wobei jedoch die einzelne Fahrt nur aufgrund einer vorangegangenen (telefonischen) Bestellung durch den Fahrgast durchgeführt wird.

Benutzerhinweise:

1. Der Fahrgast muss seinen Fahrtenwunsch spätestens 30 min vor der fahrplanmäßigen Abfahrt anmelden.
2. Der Fahrgast muss seinen Namen, die gewünschte Abfahrtsstelle und die Zahl eventuell mit zu befördernder Personen, auch Kinder, angeben.
3. Der Fahrgast muss pünktlich zu der vereinbarten Abfahrtsstelle kommen. Ohne Voranmeldung besteht kein Beförderungsanspruch.
4. Im Rufbus gelten die Tarife des OÖ Verkehrsverbundes. Besitzer von OÖVV-Zeitkarten können das Rufbus-Angebot ohne Aufpreis nutzen.

Die "neue Familienkarte" ist zugleich die ÖBB Vorteils card Familie

Das Familienreferat des Landes Oberösterreich und die ÖBB haben sich zu einer Kooperation **ÖBB Vorteils card Familie** und **OÖ Familienkarte** entschlossen, um Familien die Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel noch günstiger anzubieten.

Ein gemeinsamer Tarif für mehr als 40 Verkehrsunternehmen

Das Tarifzonenmodell des OÖ Verkehrsverbundes ist eine klare Sache, denn ganz Oberösterreich ist in Waben eingeteilt. Jede dieser Wabe entspricht einer Tarifzone. Insgesamt gibt es 448 Regionalzonen und die drei Kernzonen Linz, Wels und Steyr. Bei Fahrten zwischen Regionalzonen entscheidet die Anzahl der befahrenen Waben über die Höhe des Fahrpreises. Gibt es auf einer Strecke mit der gleichen Anzahl von Waben mehrere Verkehrsmittel, also zum Beispiel Zug und Bus, kann zwischen diesen frei gewählt werden.

Achtung: Beim Kauf einer Regionalfahrkarte nach Linz, Wels oder Steyr können Sie sich die Stadtverkehre als Kernzonenaufschlag sehr günstig zu Ihrer Fahrkarte dazukaufen.

Vergünstigungen im OÖ Verkehrsverbund gibt es für Kinder, Familien, Senioren, Behinderte, Schwerkriegsbeschädigte, Blinde und auch für Tiere. Berechtigungsnachweise sind hierfür aber zu erbringen. Neben der Kinderermäßigung (bis zum 6. Geburtstag frei, danach bis zum 15. Geburtstag ermäßigt) akzeptiert der OÖ Verkehrsverbund folgende Berechtigungsnachweise für **Vergünstigungen:**

- VORTEILScard Familie
- VORTEILScard Classic Familie
- VORTEILScard Senior
- VORTEILScard Spezial (Behinderte)
- VORTEILScard Spezial (Schwerkriegsbeschädigte)
- VORTEILScard Blinde

So können Sie auch im Linien- und Rufbus Vergünstigungen in Anspruch nehmen.

Die VORTEILScard der ÖBB ist ein einmaliges Angebot. Mit einer Fahrpreisermäßigung von bis zu 50 % reist man ein Jahr lang auf allen Strecken der ÖBB. Alle Details unter www.oebb.at

Kontakt: Andrea Falkner, MobiTipp
Linzerstraße 2, 4320 Perg
Tel. 07262 53853
<http://www.mobitipp.at>
email: office@mobitipp.at

Alle nicht personenbezogenen Zeitkarten können natürlich übertragen werden. Angeboten werden Einzelfahrscheine, Tagesfahrkarten, Wochen- und Monatskarten (gleitende Gültigkeit). Die Jahreskarte bzw. die Semesterkarten für Studierende sind ein exklusives Produkt des OÖ Verkehrsverbundes und nur im Kundenbüro der OÖVG in Linz erhältlich. Anträge können auch bei MobiTipp in Perg abgegeben werden. Wir helfen Ihnen beim Ausfüllen. Alle Details unter www.ooevv.at

Fahrpreistafel des OÖVV, gültig ab 1.1.2007

Fahrpreistafel OÖVV – Regionalverkehr

Zone	Einzelfahrscheine		Tageskarten		Wochenkarte	Monatskarte	Jahreskarte	Schüler-Pluskarte *)	Lehrlings-Pluskarte *)
	Vollpreis	ermäßigt	Vollpreis	ermäßigt					
1	1,60	0,80	3,20	1,60	6,50	23,50	235,00	3,20	3,20
2	1,60	0,80	3,20	1,60	7,30	25,20	252,00	3,20	3,20
3	2,40	1,20	4,80	2,40	9,70	33,70	337,00	4,80	4,80
4	3,30	1,70	6,50	3,30	12,20	42,20	422,00	6,50	6,50
5	4,00	2,00	8,00	4,00	14,50	50,30	503,00	8,00	8,00
6	4,90	2,50	9,70	4,90	17,00	58,80	588,00	9,70	9,70
7	5,70	2,90	11,30	5,70	19,00	66,60	666,00	11,30	11,30
8	6,50	3,30	12,90	6,50	21,00	74,40	744,00	12,90	12,90
9	7,30	3,70	14,50	7,30	24,00	82,10	821,00	14,50	14,50
10	8,10	4,10	16,20	8,10	24,00	82,10	821,00	16,20	16,20
11	9,00	4,50	17,90	9,00	26,00	91,00	910,00	17,90	17,90
12	9,70	4,90	19,40	9,70	26,00	91,00	910,00	19,40	19,40
13	10,50	5,30	21,00	10,50	28,00	97,60	976,00	21,00	21,00
14	11,40	5,70	22,70	11,40	28,00	97,60	976,00	22,70	22,70
15	11,40	5,70	22,70	11,40	30,00	104,00	1040,00	22,70	22,70
16	12,20	6,10	24,30	12,20	30,00	104,00	1040,00	24,30	24,30
17	12,20	6,10	24,30	12,20	32,10	110,50	1105,00	24,30	24,30
18	13,00	6,50	25,90	13,00	32,10	110,50	1105,00	25,90	25,90
19	13,00	6,50	25,90	13,00	34,10	117,00	1170,00	25,90	25,90
20	13,80	6,90	27,60	13,80	34,10	117,00	1170,00	27,60	27,60
21	13,80	6,90	27,60	13,80	36,10	123,50	1235,00	27,60	27,60
22	14,60	7,30	29,10	14,60	36,10	123,50	1235,00	29,10	29,10

*) gültig 1 Monat in Verbindung mit einem Schüler- oder Lehrlingsfreifahrtausweis; Ausstellung für maximal 22 Zonen möglich

Fahrpreistafel OÖVV – Kernzonenverkehr

Kernzonenaufpreise (Preise in €)									
Zone	Einzelfahrscheine		Tageskarten		Wochenkarte	Monatskarte	Jahreskarte	Schüler-Pluskarte *)	Lehrlings-Pluskarte *)
	Vollpreis	ermäßigt	Vollpreis	ermäßigt					
Linz	0,50	0,50	1,00	1,00	6,00	18,60	186,00	6,60	6,60
Wels	0,50	0,50	1,00	1,00	4,80	17,40	174,00	3,20	--
Steyr	0,50	0,50	1,00	1,00	4,80	17,40	174,00	3,20	3,20

Kernzonenfahrpreise (Preise in €)									
Zone	Einzelfahrscheine		Tageskarten		Wochenkarte	Monatskarte	Jahreskarte	Schüler-Pluskarte *)	Lehrlings-Pluskarte *)
	Vollpreis	ermäßigt	Vollpreis	ermäßigt					
Linz	1,60	0,80	3,20	1,60	10,70	**33,90	**339,00	6,60	6,60
Wels	1,60	0,80	3,20	1,60	9,70	34,80	348,00	3,20	--
Steyr	1,60	0,80	3,20	1,60	9,70	34,80	348,00	3,20	3,20

*) gültig 1 Monat in Verbindung mit einem Schüler- oder Lehrlingsfreifahrtausweis
**) Verkaufspreis nach Abzug des Zuschusses der Stadt Linz

Tun Sie was für die Umwelt, bestellen Sie unverlangte Werbesendungen ab!

Werbeprospekte und Flugblätter sind für den Handel ein wichtiger Werbeträger. Viele Menschen verwenden diese Informationen als Kaufentscheidung. Für andere ist die Flut an auf Papier gebrachte Werbung nur Ärgernis. Die Sinnhaftigkeit dieser Werbung ist fraglich. Vom Postkasten wandern viele Zusendungen ungelesen direkt in die Altpapiertonne. Geschätzte 40 kg fallen im Jahr pro Haushalt durchschnittlich allein an Werbematerial an.

Werbesendungen sind eine lästige und vermeidbare Verschwendung von Rohstoffen.

Ein an Ihrer Haus-/Wohnungstür oder am Briefkasten angebrachter Aufkleber „Bitte keine unadressierte Werbung“ verhindert die Zustellung von nicht persönlich adressierten Werbematerialien durch gewerbliche Werbemittelverteiler. Die österreichischen Werbemittelverteiler (Post, Feibra, Red Mail, etc.) haben sich im Sinne einer freiwilligen Selbsteinschränkung zu dieser Maßnahme verpflichtet.

Ein Abbestellen der Werbung verringert den Anfall von Altpapier pro Haushalt um durchschnittlich 40 Prozent.

- **Schriftlich den Aufkleber anfordern bei:** "Die Werbemittelverteiler", Postfach 500, A-1230 Wien; Kennwort *"Bitte keine unadressierte Werbung"*. Der schriftlichen Bestellung (maximal 2 Stück) muss ein adressiertes und ausreichend frankiertes (€ 0,55) Rückkuvert beigelegt werden. Weitere Infos (und Download für den Aufkleber) unter: <http://www.fachverbandwerbung.at/de-service-werbepickerl.shtml> **Hotline: 01/908 308**



Wenn Sie auch adressierte Werbung abbestellen möchten, können Sie sich aus den Datenbanken von Adressverlagen streichen lassen. Dazu müssen Sie schriftlich die Eintragung in die so genannte **„Robinson-Liste“** beantragen. Per Post erhalten Sie dann auch kein adressiertes Werbematerial (z.B. Gewinnspiele, Kataloge etc) mehr.

- **Eintragung in die Robinsonliste:** Einfaches Schreiben (Brief, Postkarte, Fax oder email) z. B. „Hiermit beantrage ich (Angabe der genauen Anschrift) die Eintragung in die Robinsonliste.“ Mit eigenhändiger Unterschrift senden Sie den Brief an: **Bundeswirtschaftskammer Fachverband Werbung und Marktkommunikation**, Wiedner Hauptstraße 73, A-1040 Wien; Fax: 05 90 900 -285, email: werbung@wko.at

Es gibt auch die Möglichkeit, die **Werbeprospekte, die der Telefonrechnung beiliegen**, abzubestellen. Dafür genügt es, eine formlose Abbestellung auf einer unfrankierten Postkarte an die zuständige Telekom-Rechnungsstelle zu schicken (die Adresse steht auf der Rechnung).

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Bezirksabfallverband unter der Telefonnummer (07262) 53134-0 und auf unserer Homepage: www.umweltprofis.at





Mit Begeisterung und Lebensfreude genießt der Naturliebhaber den Frühling. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt ihn mit einer überwältigenden Vielfalt neuen Lebens und bietet ihm eine schier unerschöpfliche Quelle an Freude und Lebenskraft.

Wir Jäger verstehen die Naturbegeisterung unserer Mitmenschen und wissen um den Erholungswert eines intakten Lebensraumes. Wir bitten daher für unsere Wildtiere und die Pflanzenwelt um Verständnis und erlauben uns, einige grundsätzliche Verhaltensregeln vorzutragen:

Wald und Feld, Hecke und Rain, Wiese und Feuchtgebiet sind Kinderstube und Lebensraum für Tiere und Pflanzen — bitte nicht zerstören, nicht zertrampeln, nicht überfahren und nicht lärmern.

Besonders in der Morgen- und Abenddämmerung brauchen unsere Wildtiere ruhige Äsungs-/ Fress-Möglichkeiten.

Während des Tages ziehen sich viele unsere Wildtiere in Ruhezonen in die Hecken und in die Wald- und Bachrandzonen zurück — bitte nicht aufschrecken.

Jungtiere und Gelege (Nester mit Eiern) bitte nicht berühren.

Denken Sie bitte daran, dass auch der Grundbesitzer ein Recht auf den Schutz seines Eigentums hat. Die Frühlingwanderung bitte nur auf allgemein genutzten oder ausgewiesenen Wegen durchführen.

Bitte nicht mit Mountainbikerädern oder Motocrossmaschinen abseits der öffentlichen oder markierten Wege und Straßen fahren — Wildtiere und Naturliebhaber werden in Angst und Schrecken versetzt.

Bitte nicht in der Morgen- und Abenddämmerung Pilze oder Blumen sammeln — unsere Wildtiere werden einem starken Stress ausgesetzt.

Bitte nicht in der Umgebung von Einständen und Wildfütterungen joggen, die Wildtiere sind diese Ruhezonen noch vom Winter her gewohnt und würden starke Verbiss- und Fegeschäden am Jungwald anrichten.

Bitte immer daran denken — wir alle können uns nur so lange eines intakten Lebensraumes freuen, so lange wir selbst bereit sind, diesen durch unser persönliches Verhalten zu hegen und zu pflegen. Die Natur unserer gemeinsamen, schönen Heimat wird es Ihnen danken!

Noch etwas — wir Jäger sind Ihnen bei der Auswahl einer Wanderroute gerne behilflich und geben gerne Auskunft über die Lebensgewohnheiten unserer Wildtiere.

Weidmannsdank!

Veranstaltungen in St. Georgen am Walde

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
06.04.2007		15:00		Karfreitag Feier v. Leiden und Sterben Christi	Pfarre	Pfarrkirche
07.04.2007		10:00		Ostereier-Suchen	Naturfreunde	Schanzberg
07.04.2007		20:30		Osternachtfeier	Pfarre	Pfarrkirche
08.04.2007		20:00		Hasenball	Fopa - Club	Gh. Sengstbratl
12.04.2007	19.04.2007	19:30	22:00	Feng Shui "Harmonie im Garten"	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
13.04.2007		13:30	16:30	Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Gh. Klaus
13.04.2007		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
13.04.2007		15:00	17:00	Frühlingserwachen	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
15.04.2007		09:00		Jahreshauptversammlung Kameradschaftsbund	Kameradschaftsbund	Gh. Sengstbratl
15.04.2007		10:30		Spatenstich Erweiterung Kindergarten, Feuerwehrzeughaus, Musikheim	Marktgemeinde	Feuerwehr-Garage
15.04.2007		14:00		Frühlingstanz	Pensionistenverband	Gh. Sengstbratl
17.04.2007		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
17.04.2007	24.04.2007	19:30	21:30	Kräuter- Altbewährtes wiederentdecken	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
19.04.2007		19:00	22:00	Kegelabend	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
20.04.2007		17:00	23:00	Frühlingserwachen (Kulinarisches)	Gh. Zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
21.04.2007				Frühlingserwachen (Kulinarisches) (11.00-15.00 und 17.00-23.00 Uhr)	Gh. zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
21.04.2007		20:00		"Stoahoat und Bazwoach" mit Mundartdichter Hans Kumpfmüller	Gh. Zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
22.04.2007				Rotes Kreuz Grossunfall-Übung	Rotes Kreuz	St. Georgen am Walde
22.04.2007		11:00		Frühlingserwachen (Kulinarisches)	Gh. zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
25.04.2007				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
26.04.2007	10.05.2007	18:30	19:45	Nordic-Walken	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
28.04.2007	29.04.2007			Konzertwertung in Bad Kreuzen	Musikverein	Bad Kreuzen
29.04.2007		09:30		Georgi-Ritt	Reit- und Fahrverein Georgs - Kutscher	Schanzberg
29.04.2007		18:00		Maibaumsetzen	Gh. Klaus	Gh. Klaus
30.04.2007		18:00		Maibaumsetzen	Freiwillige Feuerwehr	Kirchenplatz
03.05.2007		19:00		Vortragsabend	Musikschule	Musikschule
04.05.2007		15:00		Sprechtag in allen Pensionsangelegenheiten	Pensionistenverband	Stoabaun - Wirt
05.05.2007		07:30	12:00	Feuerlöscher - Überprüfung	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehr-Garage
06.05.2007		09:30		Florianimesse	Freiwillige Feuerwehr	Pfarrkirche
06.05.2007		14:00		Muttertagsfeier	SPÖ St. Georgen/W.	Gh. Klaus
07.05.2007	02.07.2007	17:00	18:30	Eltern-Kind-Turnen	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
11.05.2007		06:00		Senioren - Wallfahrt	Seniorenbund	Altötting
11.05.2007		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
11.05.2007		15:00	17:00	Pizzabacken	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
11.05.2007		19:00	22:00	Perlenschmuck basteln	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
15.05.2007		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
17.05.2007		09:00		Erstkommunion	Pfarre	Pfarrkirche
17.05.2007		13:00		Frühlingswanderung (13.00 Stoabaun-Wirt)	Naturfreunde	Moseralm-Ruttenstein
17.05.2007		14:00		Maiprozession	Pfarre	Kirchenplatz
19.05.2007				Mühlviertler Wandertag	Pensionistenverband	Wartberg ob der Aist
19.05.2007	26.05.2007			Senioren - Erholungswoche	Seniorenbund	Klopeinersee, Kärnten
19.05.2007		09:00		Flohmarkt	Kinderfreunde	Marktplatz
20.05.2007		12:00		Tag der Mitarbeiter	Rotes Kreuz	Rotes-Kreuz-Zentrum
22.05.2007	24.05.2007	19:30	22:00	Töpfern	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
23.05.2007		17:00	19:00	Übertrittsprüfungen der Musikschüler	Musikschule	Musikschule
28.05.2007		10:00		Bauernmarkt	Ortsbauern	Winterstützpunkt

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
31.05.2007		19:00	22:00	Kegelabend	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
01.06.2007				Auftakt zur Bockjagd (nach der Jagd)	Jagdgenossenschaft	Gh. Sengstbratl
01.06.2007	30.06.2007			Fischwochen, mittags und abends	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
02.06.2007				Kameradschaftsbund-Ausflug	Kameradschaftsbund	Burgenland
03.06.2007		13:00		Familien - Radtag	Schorschi - Radler	Gh. Klaus
06.06.2007				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
06.06.2007		15:00	16:00	Staunen, Begreifen, Lernen	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
06.06.2007		19:30	21:00	Vortrag über den Schlaf	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
08.06.2007		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
09.06.2007				Marschwertung mit Bezirksmusikfest in Baumgartenberg	Musikverein	Baumgartenberg
09.06.2007		20:30		Feuerwehrfest	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehr-Garage
10.06.2007		09:30		Feuerwehrfest	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehr-Garage
12.06.2007				Tagesausflug	Pensionistenverband	Brauerei Zwettl, Bauernmuseum Windhaag
12.06.2007		20:00	21:30	Kindertuina	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
13.06.2007		15:00	17:00	Spielgruppe "Die Mutigen"	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
15.06.2007		15:00	17:00	Perlenschmuck basteln für Kinder	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
16.06.2007		10:00		Firmung	Pfarrkirche	Pfarrkirche
19.06.2007		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindegamt
22.06.2007		15:00	16:30	Wandern	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
22.06.2007		20:00		Sonnwendfeuer	Naturfreunde	Ober Wetzler
23.06.2007		20:00		Sonnwendfeuer	ÖVP St. Georgen/W.	Schanzberg
24.06.2007		07:30		Gottesdienst für die ältere Pfarrbevölkerung	Seniorenbund	Pfarrkirche
24.06.2007		13:00		Gebietswanderung	Seniorenbund	Graben, Sarmingtal
27.06.2007		19:00		Schulschluss-Konzert	Musikschule	Musikschule
28.06.2007		19:00	22:00	Kegelabend	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
29.06.2007				Wander-Ausflug, Landeswandertag	Seniorenbund	St. Oswald/Haslach
01.07.2007	29.07.2007			Pizza * Pasta * Pesce - Fisch- & Italienspezialitätenwochen (mittags und abends)	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
01.07.2007		09:30		Rot-Kreuz-Messe	Rotes Kreuz	Pfarrkirche
06.07.2007		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
08.07.2007		08:00		Tag der Blasmusik	Musikverein	Marktplatz
14.07.2007	15.07.2007			Wandertag und Grillfest	Pensionistenverband	Stiftung
14.07.2007	15.07.2007			Zeltlager (Samstag ab 16:00 Uhr)	Kinderfreunde	Badeteichgelände
17.07.2007		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindegamt
18.07.2007				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
26.07.2007		19:00	22:00	Kegelabend	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
28.07.2007				Hochzeit	Gh. Sengstbratl	Gh. Sengstbratl
01.08.2007		08:00		Brunftfrühstück des Jagdleiters	Jagdgenossenschaft	Gh. Sengstbratl
03.08.2007		14:00	18:00	MASI (Mobile Alt- und Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
10.08.2007		20:30		Hoffest	Gh. zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
11.08.2007				Ernteböckschau der Jägerschaft	Jagdgenossenschaft	Gh. Sengstbratl
11.08.2007	12.08.2007	14:00		Almwanderung	Naturfreunde	Zottensberg-Hengstpass
11.08.2007		20:30		Hoffest	Gh. zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler
12.08.2007				Oldtimer Genussrallye	Mühlviertler Alm	Gh. Sengstbratl
12.08.2007		10:30		Hoffest	Gh. zum schwarzen Adler	Gh. Zum schwarzen Adler

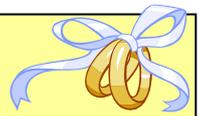
In der Gemeinde - homepage (<http://www.st.georgen.at>, unter Veranstaltungen St. Georgen am Walde) können sie eine Veranstaltungs-Newsletter abonnieren. Sie erhalten dann jeden Freitag eine e-mail mit den kommenden Veranstaltungen.

**Redaktionsschluss
für
die nächste Ausgabe:**

8. Juni 2007



**Meldeamt und
Standesamt 2006**



	w	m	gesamt
Geburten	8	16	24
Eheschließungen			8
Todesfälle	8	8	16



**Dr. Gerald Moser
Ordinationszeiten**

Die Ordination Dr. Gerald Moser ist in der **Karwoche** (von **2.4.- 7.4.**) wegen Urlaub **geschlossen**.

**AMTSSTUNDEN
DES
GEMEINDEAMTES**

Das Marktgemeindeamt ist am **Karfreitag, 6. April** geschlossen.

Terminvorschau

- 15. April Frühlingstanz im Gasthaus Sengstbratl (14.00)
- 19. Mai Mühlviertler Wandertag Wartberg ob. der Aist
- 12. Juni Tagesausflug Brauerei Zwettl und Bauernmuseum Windhaag bei Freistadt
- 14 u. 15. Juli Wandertag und Grillfest Ort: Stifting



Sozialratgeber 2007

Die Broschüre "Sozialratgeber 2007" steht als PDF-Dokument auf der Homepage des Landes OÖ unter der Adresse

http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xbcr/ooe/so_sozialratgeber07.pdf

im Bereich **Themen / Publikationen bzw. Gesellschaft und Soziales** (Zusatzinformation auf der rechten Seite) zur Verfügung und kann hier direkt **kostenlos** bestellt werden.

Falls Sie kein Internet zur Verfügung haben, kann der Sozialratgeber **auch im Marktgemeindeamt** angefordert werden.

.....alles NEU beim MTB-Marathon 2007 in St. Georgen am Walde, OÖ !



Roman Rametsteiner



Sieger 2006

Samstag, 1. Sept. 2007

St. Georgen am Walde

Oberösterreich/Mühlviertel

Tolles 3-tägiges Rahmenprogramm - vom 31.8. bis 2.9.2007

Ausschreibung/Information/Anmeldung:

Organisationskomitee
MTB GRANITBEISSER Marathon 2007
Markt 9, 4372 St. Georgen am Walde, OÖ.
Tel.: 0680/1233366
Fax: 07954/26658
Mail: lumetsberger@utanet.at
Web: www.granitbeisser.at; www.schorschi.at

Sechs Marathons
in anspruchsvollem
Gelände !
www.topsix.at

